

gierten Worte steht, z. B. des Alters wegen.

18. Bindewörter (Conjunktionen) sind solche, wodurch entweder einzelne Wörter oder ganze Sätze miteinander verbunden werden; z. B. der Sekretär *sieht* und *schreibt*; hier verbindet das Wörtchen *und* die Zeitwörter *sieht*, *schreibt*, welche beide von dem Subjekte *Secretaire* etwas ausfagen sollen; ferner: *ich wäre zu dir gekommen, wenn ich gewußt hätte, daß du zu Hause wärst*; hier werden drei Sätze durch die beiden Wörter *wenn* und *daß* verbunden. Dergleichen Bindewörter sind z. B. auch: *oder*, *damit*, *auf daß*, *als daß*, *weil*, *nachdem*, *indem*, *um zu*, *indessen*, *inzwischen*, *aber*, *sondern*, *allein*, *nur*, *jedoch*, *doch*, *dennoch*; auch kann man das Fürwort *welch* (*der*) dazu rechnen, weil es einen Satz mit dem andern verbindet; z. B. *gieb mir den Leuchter, welcher auf dem Tische steht*.

19. Eine andere Menge Wörter heißt: *Umstandswörter*. Diese zeigen äußere Umstände der Dinge und Begebenheiten an, z. B. die *Zeit*, *wann* etwas ist oder geschieht: *jetzt*, *eben*, *heute*, *morgen*, *längst*, *bald*, *sogleich*; oder die *Dauer*, *wie lange* etwas währt: *stets*, *immer*, *noch*, *bis*; oder den *Ort*, *wo* es geschieht: *hier*, *dort*, *oben*, *unten*, *vorn*, *hinten*, *diesseits*, *jenseits*; oder die *Zahl* und den *Umfang*, *wie oft* oder *vielfach* etwas *statt* findet: *selten*, *einzelnen*, *zugleich*, *sämmtlich*; oder die *Art* und *Weise*, *wie* etwas ist oder *zugeht*: *wie*, *als*, *gern*, *insofern*;